

Bericht

über den

Stand der Gesellschaft

im Jahre 1916 und S. S. 1917.

Auch im Jahre 1916 konnte eine Generalversammlung, wie im vorigen Bericht bereits als wahrscheinlich angenommen wurde, nicht stattfinden. — Wir geben daher wiederum nur einen kurzen Überblick über den Stand der Gesellschaft.

Die Mitgliederzahl, die am Ende des vorigen Berichtsjahres 608 betrug, ist bis zum Juni 1917 die gleiche geblieben.

Seit Veröffentlichung des vorigen Berichtes wurden uns durch den Tod folgende Mitglieder entrissen:

LEOPOLD KNY, gest. am 26. Juni 1916,
CHR. LUERSSSEN, „ „ 3. Juli 1916,
JULIUS V. WIESNER, gest. am 12. Oktober 1916,
DANIEL OLIVER, gest. am 16. Dezember 1916,
GEORG VOLKENS, gest. am 10. Januar 1917,
AD. ANDRÉE, gest. am 25. Februar 1917,
OTTO MÜLLER, gest. am 29. März 1917.

Den Tod fürs Vaterland starben:

WILHELM HEERING, am 16. Mai 1916, und
O. SCHUBERT, am 18. September 1916.

Im vorliegenden Hefte finden sich Nachrufe auf L. KNY von WERNER MAGNUS, JULIUS V. WIESNER von HANS MOLISCH und DANIEL OLIVER von HANS SCHINZ. Nachrufe für G. VOLKENS, OTTO MÜLLER und W. HEERING werden im nächsten Schlußheft veröffentlicht werden.

(2)

Bericht über den Stand der Gesellschaft.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft ist als günstig zu bezeichnen. Einzelheiten sind aus der Anlage zu ersehen.

Das späte Erscheinen des Schlußheftes ist darauf zurückzuführen, daß die Druckerei wegen Personalmangels nicht mehr in der Lage war, ihren Betrieb in geeigneter Weise aufrecht zu erhalten.

J. REINKE,
z. Z. Präsident.

W. WÄCHTER,
Sekretär.

Anlage.**Rechnungsablage für das Jahr 1915.**

	M.	Pf.	M.	Pf.
Vermögen am 1. Januar 1915	19 537	20		
Einnahmen:				
Mitgliederbeiträge.				
(Zu zahlen sind für 1915:				
447 Mitglieder je 20 M.	=	8 940 M.		
davon vorausbezahlt	200,—	M.		
1915 bezahlt	<u>8 740,—</u>	„	8 940 „	(w.v.)
Gezahlt wurden 1915:				
für 1915: a) Beiträge	8 740,—	M.		
b) Mehr-				
zahlungen	1,65	„		
„ frühere Jahre	60,—	„		
„ spätere Jahre	<u>20,—</u>	„	8 821,65	M.
Zinsen aus dem Depot und Konto-				
korrent	772,30	„		
Gewinnanteil an Band XXXIII	310,80	„		
Honorare für Vorträge	210,—	„	10 114	75
			29 651	95
Ausgaben:				
Band XXXIII der Berichte, 453 Exemplare	4 140	25		
Formulare und Drucksachen	221	55		
Honorare	1 960	—		
Ehrungen	131	45		
Wissenschaftliche Vorträge u. dgl.	503	02		
Porto:				
für Schriftwechsel	85,24	M.		
für Versendung der Berichte	<u>730,70</u>	„	815	94
Sonstiges	229	45	8 001	66
Vermögen am 31. Dezember 1915			21 650	92
Es haben betragen:				
die Einnahmen aus den Beiträgen	8 821,65	M.		
die Ausgaben	<u>8 001,66</u>	„		
so daß die Einnahmen um	819,99	M.		
höher sind als die Ausgaben.				
Bei 447 zahlenden Mitgliedern entfallen auf jedes Mitglied 19,73 M. Einnahmen, 17,90 M. Ausgaben.				

(4)

Rechnungsablage für das Jahr 1915.

		M.	Pf.	M.	Pf.
Voranschlag für 1916.					
Vermögen am 1. Januar 1916		21 650	29		
Einnahmen:					
Beiträge (500 je 20 M.)		10 000,—	M.		
Zinsen		800,—	„		
Gewinnanteil		349,71	„		
Honorare für Vorträge		200.—	„	11 349	71
				33 000	—
Ausgaben:					
Berichte		6 500	—		
Formulare und Drucksachen		350	—		
Honorare		1 960	—		
Ehrungen		250	—		
Wissenschaftliche Vorträge u. dgl.		500	—		
Porto		1 200	—		
Sonstiges		240	—	11 000	—
Vermögen am 31. Dezember 1916				22 000	—

Berlin-Dahlem, den 15. Juni 1916.

Der Schatzmeister: APPEL.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin-Dahlem, den 6. Juli 1916.

M. O. REINHARDT.

G. LINDAU.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Reinke (Reincke) Johannes, Wächter Wilhelm

Artikel/Article: [Bericht Stand der Gesellschaft im Jahre 1916 1001-1004](#)